



Marktgemeinde
Eugendorf

Bürgerinformation

Amtliche Mitteilung Nr. 6/Oktober 2015

Zugestellt durch Österreichische Post.



Spende für „Eugendorfer helfen Eugendorfern“

Bei einem Benefizfest sammelte Gerald Thonhofer über 20.000 Euro für den guten Zweck. Ab Seite 8.



Asylwerber in Eugendorf 10



Ihr Beitrag auf eugendorf.at 5



10 Jahre Scordalus Pass 17

Inhalt

Vorwort	3
Aus dem Gemeindeamt	
Hunde abmelden / Günstig öffentlich unterwegs / Fahrrad- Kilometer-Wettbewerb / Klima- und Energie-Exkursion	4
Inserate & Veranstaltungen auf www.eugendorf.at/ / Fundamt / Bauhof	5
NEU in Eugendorf / Inserate	6
Wissenswert	
Achtung, Dämmerungseinbrecher	7
Thonhofer spendet für guten Zweck	8-9
Nahwärme Eugendorf	16
Soziales	
Miteinander in Eugendorf / Caritas Flüchtlingsquartier	10
Flachgauer Tafel / Sozialer Hilfsdienst	11
Kinder & Jugend	
VS Eugendorf: Schullauf / Basteltipp	12
Herbst in Krabbelgruppe & Kindergarten / Gesundheitstipp	13
Freiwillige Feuerwehr	14
Vereinsleben	
Salzburger Bildungswerk Eugendorf	15
EKI-Herbstprogramm	16
Scordalus Pass / Erntedankfest	17
Kunstpunkt Eugendorf	18
Sport: Stockschützen / Tennis / Skiclub	18-19
Pfarre	20
Öffentliche Bibliothek / Gartentipp	21
Tourismus	22
Veranstaltungen	23
Moment-Aufnahmen / Redaktionsschluss	24

Impressum

Eigentümer, Herausgeber & Verleger: Marktgemeinde Eugendorf, Dorf 3, 5301 Eugendorf

Telefon: 06225/82 09 E-Mail: markt@gem-eugendorf.at www.eugendorf.at

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister KR Johann Strasser, Mag. Andrea Wintersteller

Redaktionsteam: Vizebürgermeisterin Stefanie Kittl, Amtsleiter Mag. Franz Greisberger, Renate Aspacher

Bilder: Marktgemeinde Eugendorf sowie gekennzeichnete Bilder. Titelbilder: Marktgemeinde Eugendorf, Dr. Michael Riener, Scordalus Pass.

Druck: Neumarkter Druckerei

Satz- & Druckfehler vorbehalten. Die Marktgemeinde Eugendorf behält sich das Recht vor, von Institutionen/Organisationen/Personen eingelangte Informationen redaktionell aufzubereiten. Mit dem Einlangen in der Redaktion gehen die Bildrechte zur Veröffentlichung auf die Marktgemeinde Eugendorf über. Aus Gründen der einfacheren Lesbarkeit gelten die in der „Bürgerinformation“ der Marktgemeinde Eugendorf verwendeten Bezeichnungen von Personen, Personengruppen, Funktionen etc. unabhängig vom jeweiligen grammatikalischen Geschlecht des gewählten Begriffes selbstverständlich für Frauen und Männer in gleicher Weise.

© Marktgemeinde Eugendorf, Oktober 2015

Vorwort

von Bürgermeister KR Johann Strasser



© Arthur Braunstein

Liebe Eugendorferinnen,
liebe Eugendorfer!

Wenn die Natur ihre Farben wechselt, die Tage kürzer werden und der Wind frischer weht, dann steht der Herbst vor der Tür. In dieser Zeit ziehen wir uns wieder mehr zurück und genießen das Zusammensein mit unseren Familien. Genießen können wir es, weil es uns hier in unserem Land, in unserer Gemeinde mehr als gut geht. Besonders dann, wenn man jene Menschen sieht, die ihre Heimat verlassen mussten und sich mit all ihren Habseligkeiten auf den Weg in eine ungewisse Zukunft gemacht haben, lernt man das wieder zu schätzen. Das Flüchtlingsthema ist derzeit allgegenwärtig. Und glauben Sie mir, es wird uns noch lange begleiten.

Auf beiden Seiten herrscht Angst und Ungewissheit - das verunsichert. Verunsicherung ist der Grund, warum die Angst vor dem Unbekannten, ebenfalls auf beiden Seiten, immer größer wird.

Einige Eugendorfer haben sich zusammengetan und die Freiwilligeninitiative „Miteinander in Eugendorf“ (siehe Seite 10) gegründet. Ich bin sehr froh, dass wir jenen Asylwerbern, die bei uns untergekommen sind, kompetente und vor allem menschliche Unterstützung bieten konnten. Die Organisatoren und Helfer sind nicht nur mit „Hirn“ bei der Sache, sondern hier spielt auch ganz viel Herz mit. Für ihr großes Engagement, die Zeit und die Möglichkeiten, die sie den derzeit Heimatlosen schenken, möchte ich mich ganz herzlich bedanken.

Auch unsere Gemeinde-Mitarbeiter haben nur gute Erfahrungen mit den in Pebering untergebrachten Flüchtlingen gemacht. Es sind Menschen wie „du und ich“, Menschen mit guter Ausbildung, die zuhause einfach keine Chancen für sich und ihre Familien mehr

haben. Mittlerweile sind es aber so viele Menschen, die eine Flucht als Chance für eine bessere Zukunft sehen, dass es trotz größter Bemühungen von Land und Bund nicht mehr ganz ohne Schwierigkeiten abläuft.

Zu jeder Zeit ist es wichtig, zusammenzuhalten. Über eine überaus gelungene Zusammenarbeit von Gemeinde, Pfarre, „Miteinander in Eugendorf“ und Caritas freue ich mich natürlich sehr. Damit auch Sie über aktuelle Entwicklungen informiert sind, darf ich Sie ganz herzlich zur diesjährigen **Gemeindeversammlung** mit Informationen zur Lage der Asylwerber in Eugendorf einladen (Details siehe unten).

Uns bleibt nur zu hoffen, dass die Weltpolitik eine Lösung für ein „Miteinander“ findet. Was wir in unserer Gemeinde miteinander erreicht haben, lesen Sie in dieser Ausgabe unserer „Bürgerinformation“. Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen.

Herzlichst, Ihr

Bürgermeister KR Johann Strasser

Einladung
zur

**Öffentlichen
Gemeindeversammlung
mit Informationen zum
Asylwerber-Quartier in Pebering-Strass
Donnerstag, 29. Oktober 2015, 19.30 Uhr
in der Mehrzweckhalle (Sportzentrum)**

Bürgermeister Johann Strasser
informiert über Projekte, Daten und Fakten
aus dem vergangenen Jahr
und bietet einen Ausblick auf 2016.

Aus aktuellem Anlass erhalten Sie
Informationen zur aktuellen Asylwerber-Situation.

Die Marktgemeinde Eugendorf
freut sich auf Ihr Kommen!

Nicht vergessen!

Hunde bei Umzug abmelden



Bei einem Umzug in eine andere Gemeinde, aber auch wenn Sie innerhalb der Marktgemeinde Eugendorf ihren Wohnsitz wechseln, ist es selbstverständlich, sich umzumelden. Nicht vergessen: Melden Sie auch Ihre Hunde um, sonst werden Hundesteuern an die gemeldete Adresse weiterhin verrechnet!

Kontakt

August Mödlhamer, Tel. 06225/82 09-35
moedlhamer@gem-eugendorf.at

Ausgezeichnet

Roland Seitlinger



Roland Seitlinger (Bild Mitte), Vizebürgermeister a.D., erhielt für seine langjährige Mitarbeit und die gute Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde Eugendorf im Namen des Landes Salzburg die Medaille für Verdienste um die Gemeinde verliehen. Überreicht wurde sie von Bezirkshauptmann Mag. Reinhold Mayer (links, im Bild mit Bürgermeister Johann Strasser).

Super s'COOL & Student Card

Günstig öffentlich unterwegs



Schüler und Studenten fahren günstiger mit den öffentlichen Verkehrsmitteln! Die **SUPER s'COOL-Card** gibt's für € 96,-. Eugendorfer Schüler erhalten von der Gemeinde zusätzlich eine Förderung von € 20,-.

Studierende der Salzburger Universitäten und Fachhochschulen können die **Student-CARD** des Salzburger Verkehrsverbundes beantragen (nur online möglich!).

www.salzburg-verkehr.at

www.eugendorf.at

Kontakt

Mario Krimpelstätter, Tel. 06225/82 09-32
krimpelstaetter@gem-eugendorf.at

Fahrrad-Kilometer-Wettbewerb!

Sie möchten teilnehmen und Ihre Chance auf tolle Preise nutzen? In der Zeit **von 27. Oktober bis 2. November** haben Sie die Möglichkeit, Ihren Kilometer-Stand bei Mario Krimpelstätter (Kontakt siehe oben) bekanntzugeben.

Klima- & Energie-Exkursion

Der RVSS veranstaltet am **23. Oktober 2015** eine (kostenlose!) Kleinwasserkraft-Exkursion entlang der Fischach. **Treffpunkt:** 13 Uhr beim Schranken zum Gelände der Firma Doll (Ende Lidl-Parkplatz, Ernst-Lodron-Straße, Seekirchen); Ende ca. 18 Uhr, anschließend Nachbesprechung (Brückenstüberl Seekirchen).

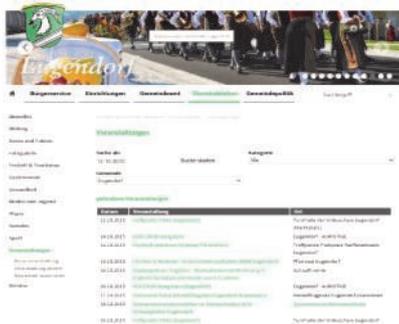
Anmeldungen

Regionalverband Salzburger Seenland (RVSS)
Tel. 06217/20 240-42 oder 0676/841 521 420
energie@rvss.at

www.eugendorf.at

www.eugendorf.at

Veröffentlichen Sie selbst Ihr Inserat oder Ihre Veranstaltung



Haben Sie eine Wohnung zu vermieten, ein Haus zu verkaufen oder eine offene Stelle? Dann schalten Sie auf der neuen Homepage der Marktgemeinde Eugendorf Ihr kostenloses und **persönliches Inserat** selbst (www.eugendorf.at > Bürgerservice > Inserate). Zusätzlich können Sie auch Ihre **Veranstaltung selbst erfassen** und warten (www.eugendorf.at > Gemeindeleben > Veranstaltungen).

Dafür ist es notwendig, sich **einmalig als Benutzer zu registrieren**. Bewahren Sie Ihre Login-Daten gut auf, damit können Sie weitere Inserate erfassen und Veranstaltungen einstellen!

So funktioniert's:

- Klick auf „Neues Inserat“ oder „Neue Veranstaltung“
- Klick auf „registrieren“.
- Füllen Sie das Formular vollständig aus.
- Sie erhalten ein E-Mail zur Bestätigung an die angegebene Adresse.
- Danach können Sie sich mit Ihren Login-Daten anmelden und Ihr Inserat oder Ihre Veranstaltung einpflegen und jederzeit ändern, ergänzen oder löschen!

Tipp
Mit einem Klick auf das Eugendorfer Wappen (links oben) kommen Sie immer auf die Startseite zurück!

Fundamt

- sehr kleine, braune **Geldbörse** „Marc Picard“
- Schlüssel: **2 Schlüssel** (SILCA Grabner, Borkey); Schlüssel **EVVA** mit Ring und Plastikhänger; Autoschlüssel **Fiat**; Schlüssel **CERRABI** mit blauem Band, Aufschrift „KIEFEL“ - www.kiefel.de; Schlüssel mit Anhänger (Herz mit Heiligenbildern); **ABUS**-Schlüssel; **EVVA 3 KS** mit lila Filz-Anhänger, **Schlüsselbund** mit 3 Schlüsseln;
- **rotes Damen-Fahrrad** „Genesis Toronto“, 21 Gänge, mit Einkaufskorb vorne, ohne Sitz, ohne Vorderrad;
- schwarze **ICE-Watch-Uhr**
- schwarze **Kodak-Digitalkamera**
- **2 Sonnenbrillen & 1 Brillenetui**
- beiges **Damen-Armband** mit Silbersteinen
- **Spanngurte**
- grau-grüne **Herrenweste** „Outback“, ärmellos, Größe 48

Suche auch auf www.fundamt.gv.at möglich!

Im Falle eines Verlustes kontaktieren Sie bitte auch die Polizeidienststelle Eugendorf (Tel. 059 133 5113)!

Kontakt

August Mödlhamer, Tel. 06225/82 09-35
E-Mail: moedlhamer@gem-eugendorf.at

Bauhof

Volleyballplatz einsatzbereit!



Ende August säuberten die Bauhof-Mitarbeiter den Volleyballplatz am Gelände des Schulsportplatzes. „Das Gras wächst immer so weit in den Sand, dass das Spielen nicht mehr möglich wäre. Es ist eine sehr anstrengende und aufwändige Arbeit“, erzählt Johann Aigenstuhler. Fünf Mitarbeiter waren eineinhalb Tage mit der Säuberungs-Aktion beschäftigt. „Die Mühe hat sich auf jeden Fall gelohnt. So konnten die Schüler gleich mit Schulstart wieder auf einem gepflegten Platz Volleyball spielen“, sagt Bauhof-Leiter Johann Ziller.

La corona in Eugendorf/Neuhofen



RESTAURANT - CAFE - BAR

in Eugendorf/Neuhofen

Kraimoosweg 5a - 5301 Eugendorf - Tel. 0664/5672180

www.lacorona.at

Herzlich Willkommen!

Sie können uns jetzt auch in Eugendorf/Neuhofen besuchen. Es erwartet Sie ein traumhaftes Ambiente direkt an der Römergolf-Anlage. Gönnen Sie sich etwas zu Essen nach einer harten Golfrunde oder reservieren Sie einfach einen Tisch für ein gemeinsames Mittag- bzw. Abendessen.

Auf unserer Website www.lacorona.at/eugendorf finden Sie unsere Speisekarte, Veranstaltungsinformationen, Specials und haben die Möglichkeit einer Online-Reservierung.

Wir haben täglich ab 9 Uhr geöffnet und bieten Ihnen eine warme Küche von 11 bis 21 Uhr. Wir würden uns sehr freuen Sie bald persönlich begrüßen zu dürfen.



hair design +

Der Salon mit dem Plus

Mit der Wiedereröffnung von **Hair Design Plus** setzt die neue Inhaberin Magdalena Neuhofer den Startschuss für eine junge, moderne und stilvolle Linie im Zentrum Eugendorfs. Der Salon ist zentral gelegen, bietet ausreichend Parkmöglichkeiten sowie eine sehr gute Infrastruktur.

Hair Design+, der Salon mit dem Plus, bietet mit der Kombination aus Hair-, Wimpern-, Nailedesign und seit neuem auch mit professionellem Make-up-Service umfangreiche Möglichkeiten, Ihren Wünschen individuell nachzukommen.

Spüren Sie unsere Leidenschaft zum Handwerk und genießen Sie den Rundum-Wohlfühlservice!

Öffnungszeiten:

Mo: 10:00–18:00
 Di, Mi, Fr: 09:00–18:00
 Do: 09:00–19:00
 Sa: 08:00–14:00

Wir bitten um telefonische Terminvereinbarung

Salzburger Straße 18
 5301 Eugendorf

06225 / 7360
office@hairdesignplus.at

www.hairdesignplus.at
www.facebook.com/HairDesignPlusEugendorf



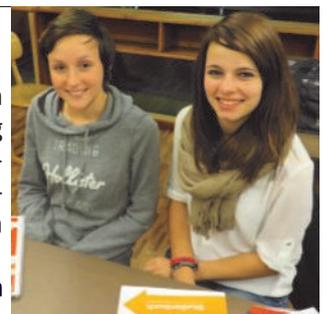
BFI eröffnet Bildungszentrum Flachgau



BILDUNG. FREUDE INKLUSIVE.

Das BFI Salzburg bietet Lehre mit Matura seit nunmehr acht Jahren an insgesamt sieben Standorten im Bundesland Salzburg an: Salzburg, Kuchl, St. Johann, Zell am See, Bramberg am Wildkogel, Bürmoos und Straßwalchen. Die Ausbildung ist kostenlos, da das Bundesministerium für Bildung und Frauen sämtliche Ausgaben für Vorbereitungskurse, Unterlagen und Prüfungsgebühren übernimmt. Jährlich holen ca. 400 Lehrlinge die Matura am BFI Salzburg nach. Im Bild: Sandra Fischinger (19) und Bettina Staudinger (16).

www.bfi-sbg.at/lehremitmatura



Landespolizeidirektion Salzburg / Kriminalprävention
Achtung, Dämmerungseinbrecher!



Ende Oktober geht die Sommerzeit zu Ende, entsprechend der Jahreszeit wird es täglich früher dunkel. Das nehmen Kriminelle vermehrt zum Anlass, in Häuser und Wohnungen einzudringen. Dabei machen sie oft schnell und leicht große Beute. Gestohlen werden vor allem Geld und Schmuck.

Beachten Sie einige Grundsätze zur Vorbeugung und schützen Sie sich vor kriminellen Angriffen:

- **Versperren Sie Ihre Außentüren und schließen Sie die Fenster**, denn gekippte Fenster ziehen Einbrecher geradezu an. Überprüfen Sie, ob Schlosszylinder vorstehen und decken Sie diese gegebenenfalls mit einer Rosette (innen verschraubt) ab.
- Zeigen Sie Ihre Abwesenheit nicht offensichtlich (z.B. offene, leere Garage, Dunkelheit im Haus, ungeleerte Briefkästen). Lassen Sie **in einigen Räumen Licht** an oder steuern Sie Lichtquellen mit einer **Zeitschaltuhr**. Auch Licht im Außenbereich (**Bewegungsmelder**) verunsichert Eindringlinge.



© Landespolizeidirektion Salzburg

- **Beobachten** Sie Ihre Nachbarschaft und verständigen Sie die Polizei, wenn Sie in Ihrer Umgebung verdächtige Personen oder Fahrzeuge wahrnehmen (notieren Sie Marke, Farbe und Kennzeichen von Autos).
- Deponieren Sie Bargeld oder wertvollen Schmuck in einem **Banksafe oder entsprechenden Tresor**.
- **Einbruchhemmende Rollläden** bei Fenstern und bei Terrassen- oder Balkontüren dienen als Abschreckung.
- Lassen Sie keine **Hilfsmittel wie Leitern, Werkzeuge** usw. im Außenbereich liegen und unterbrechen Sie die Stromzufuhr zu Steckdosen im Außenbereich.

Carsharing Eugendorf



- Carsharing-Tarife für Viel- und Wenig-KM-Fahrer
- Individuelle Tag-/Nachtangebote
- Fahr- und Botendienste
- Mitfahrgelegenheitsbörsen
- Nur € 19,- Mitgliedsbeitrag pro Familie

Vip
 Verein für
 Innovative Projekte

Info & Kontakt

Obfrau Dr. Claudia Ulamec, Tel. 0676/501 86 56
 Angela Lindner, Tel. 0676/549 14 37
 Facebook: Carsharing Eugendorf

**Im Falle krimineller Angriffe
 wählen Sie bitte nur
 die Notrufnummer 133.**

**„Wissen schützt -
 wir wollen, dass Sie sicher leben“**

Besonders geschulte Beamten der „Kriminalprävention“ stehen Ihnen aber auch gerne für eine individuelle, objektive und kostenlose Beratung vor Ort zur Verfügung.

Kontakt
 Tel. 059 133-50/3750
 Landespolizeidirektion Salzburg, Kriminalprävention

Thonhofer Alteisen & Metalle / „Eugendorfer helfen Eugendorfern“

Ein großes Dankeschön für so viel ehrenamtliches Engagement

Thonhofer Alteisen & Metalle, ein Unternehmen das seit langer Zeit in Eugendorf angesiedelt ist und vor einem Jahr seinen Standort in die Nordstraße verlegt hat, sammelte bei einem Benefizfest über 20.000 Euro für den guten Zweck. Gerald Thonhofer freut sich über die Einsatzbereitschaft seiner freiwilligen Helfer, Vizebürgermeisterin Stefanie Kittl dankt dem engagierten Eugendorfer für seine Unterstützung.



Gerald Thonhofer (Bild rechts, Mitte) verband seinen karitativen „Tag der offenen Tür“, bei dem er seinen neuen Betriebsstandort vorstellte, mit einem guten Zweck: „Unsere Gäste konnten hinter die Kulissen unseres täglichen Tuns blicken. Das Fest habe ich aber auch zum Anlass genommen, um einmal ´danke´ zu sagen. Ich habe das Glück, gesund zu sein und bin von so vielen hilfsbereiten Menschen umgeben, die mit anpacken, wenn es darauf ankommt. Ohne die vielen helfenden Hände von Familie, Freunden, Mitarbeitern und Bekannten, die unfassbar viel Zeit in dieses Fest investiert haben, wäre es nicht möglich gewesen, das alles zu organisieren“, so der Initiator des Benefizfestes. Die Spenden der Gäste - insgesamt 20.140,60 Euro - wurden 1:1 an die Initiative „Eugendorfer helfen Eugendorfern“ übergeben. „Mit der zweckgebundenen Über-

gabe weiß ich, dass das Geld dort ankommt, wofür es gedacht ist“, betont Gerald Thonhofer. „Wir sind auf solche Spenden angewiesen, um in Not geratene Eugendorfer unterstützen zu können. Für diese unglaublich großzügige Spende sind wir sehr dankbar. Dass das soziale Bewusstsein sehr groß ist, wird derzeit jeden Tag aufs Neue bewiesen. Trotzdem ist es wichtig, nicht auf unsere Mitmenschen aus Eugendorf zu vergessen, die ebenfalls Hilfe benötigen. Das Geld kommt auf jeden Fall Eugendorfer Familien zugute“, sind sich Vizebürgermeisterin Stefanie Kittl und Thomas Stadler einig.



weiterlesen →



Das Bierfass wurde von Bürgermeister Johann Strasser gemeinsam mit Gerald und Max Thonhofer (1) angezapft. Musikalisch unterhielt die „Strossegger Musi“ (2): Familie Bretterbauer aus Breitenau am Hochlantsch (Steiermark) ließ zu Hause Hof und Wirtshaus links liegen und spielte beim Benefizfest auf. Auch Familie Rainprecht (3) vom Weingut Schmidlhof aus Oggau (Burgenland) nahm den weiten Weg auf sich und spendete den Wein zum Fest.



Für ein buntes Unterhaltungsprogramm sorgten die „Trachtlerkinder“ des Heimatvereins D´Vorberger (4) sowie Pferdekutschenfahrten (5) und eine Hüpfburg. Die Österreichische Wasserrettung (6) bedankte sich mit einer Geräteschau für die jahrelange Unterstützung von Gerald Thonhofer.



Die Freiwillige Feuerwehr Eugendorf zeigte ihr Können bei einer Übung (7). Insgesamt 850 Euro spendeten die Mitglieder der Scordalus Pass (8). Beim Auftürmen von Baumstammteilen (9) konnten junge und junggebliebene Gäste ihre Geschicklichkeit testen.

www.thonhofer.at

Möchten Sie für „Eugendorfer helfen Eugendorfern“ spenden?

RAIBA Eugendorf
IBAN: AT14 3501 5000 0002 0743
BIC: RVSAAT2S015

Volksbank Salzburg
IBAN: AT88 4501 0000 7111 2825
BIC: VBOEATWWSAL

Sparkasse Salzburg
IBAN: AT52 2040 4037 0151 1070
BIC: SBGSAT2SXXX

Unterstützung, Begleitung & Integration der Flüchtlinge
Vorgestellt: „Miteinander in Eugendorf“



Um auch in Eugendorf konkrete Hilfe anbieten zu können, wurde die Freiwilligeninitiative „Miteinander in Eugendorf“ gegründet. „Unser Ziel ist es, die Betreuung der Flüchtlinge, die nach Eugendorf kommen, sowie deren Begegnung mit der Eugendorfer Bevölkerung zu fördern und die Hilfe aller Freiwilligen zu koordinieren“, so Michael Riener.

Die Angebote für die Flüchtlinge (hier mit den jeweiligen Gruppenverantwortlichen) werden in folgenden Bereichen organisiert:

- Sprache & Kommunikation (Hubert Herzog, Bernhard Girardi)
- Begegnung & Kultur (Pfarrer Josef Lehenauer, Hans Gastberger, Angela Lindner, Christoph Appl)
- Sport & Bewegung (Helmut Niedermüller)
- Grundbedürfnisse (Wolfgang Fischer, Maria Höllerer)



Jeder ist eingeladen, mitzuhelfen!

Bitte nehmen Sie Kontakt auf:

E-Mail: miteinanderineugendorf@sbg.at

Telefon: 0664/96 14 700

Interessierte finden Aktuelles auf Facebook. Informationen zu aktuellen Themen und Aktivitäten erhalten Sie persönlich via E-Mail.

www.facebook.com/miteinanderineugendorf
www.eugendorf.at

Eine Informationsveranstaltung zum Thema findet am 29. Oktober in der Mehrzweckhalle im Sportzentrum statt (Einladung siehe Seite 3).

Ansprechpersonen

Wolfgang Fischer, Tel. 0676/67 07 764

Helmut Niedermüller, Tel. 0676/62 53 921

Michael Riener, Tel. 0664/33 60 911

Spendenkonto

IBAN: AT77 3501 5000 0011 9131

Die gespendeten Beträge werden zur Unterstützung der Flüchtlinge in dringenden Fällen und zur Besorgung von notwendigen Utensilien, die nicht mit Sachspenden abgedeckt werden können, verwendet.

Caritas Salzburg

Flüchtlingsquartier Eugendorf

Am 31. August haben die ersten 23 Asylwerber das Quartier der Wildbach- und Lawinerverbauung (WLV) in Perbering-Strass bezogen. Mittlerweile werden 26 Flüchtlinge von der Caritas Salzburg betreut. Alfred Tasek leitet das Flüchtlingsquartier in Eugendorf und steht für Fragen betreffend der Bewohner und des Quartieres zur Verfügung. Sachspenden bitte nur während der Öffnungszeiten (siehe www.facebook.com/miteinanderineugendorf).

Kontakt

Tel. 0676/84 82 10 218

E-Mail: fluechtlingshaus.eugendorf@caritas-salzburg.at



Das Flüchtlingsquartier wurde beim islamischen Opferfest „AID-AL ADHA“ zur Begegnungsstätte.

Flachgauer Tafel

Ehrenamtliche Mitarbeiter gesucht!



Rund 70 Personen (das entspricht ca. 200 Familienmitgliedern) haben eine Berechtigungskarte für einen Einkauf bei der Eugendorfer Ausgabestelle der Flachgauer Tafel um einen Euro „Dank großzügiger Spenden von Firmen gibt es ein großes Lebensmittel-Angebot, wodurch auch die Asylwerber, die in Eugendorf untergekommen sind, versorgt werden können - selbstverständlich ohne dass es für Einheimische Nachteile hat. Das große Angebot führt aber auch dazu, dass wir immer mehr ehrenamtliche Mitarbeiter brauchen“, berichtet Obmann Hans Gastberger. Helfende Hände (wie im Bild Anton Weidinger, der rund um die Uhr für die Tafel unterwegs ist) werden sowohl für das Verkaufslokal als auch für den Warentransport mit dem Kühltouren gesucht!

Kontakt

Obmann Prof. Hans Gastberger, Tel. 0664/18 39 824
 Projektleiter DI Ernst Thomas Fingerl, Tel. 0676/41 65 273
 E-Mail: office@flachgauertafel.at
 www.flachgauertafel.at

FLACHGAUER  TAFEL

Ausgabezeiten
im Keller des Pfarrheimes

Mittwoch, 16 - 18 Uhr
 Samstag, 14 - 16 Uhr (NEU!)



Sozialer Hilfsdienst Eugendorf

Einladung

„Wir sind dankbar dafür, dass drei Personen ehrenamtlich an Wochentagen Essen ausfahren und sich weitere zehn engagierte Helfer für Wochenenden und Feiertage gefunden haben“, so Obmann Hans Gastberger. Der Soziale Hilfsdienst sucht aber weiterhin zusätzliche (ehrenamtliche) Helfer, die diesen Dienst regelmäßig oder fallweise übernehmen können. „Wir ersuchen um Verständnis, dass aufgrund der beschränkten Kapazitäten derzeit nur noch dringende Fälle für 'Essen auf Rädern' angenommen werden können“, so Gastberger.

Einladung zur Generalversammlung am
Sonntag, 15. November 2015, 10 Uhr
Landgasthof Holznerwirt

Einsatzleitung Sozialer Hilfsdienst

Manuela Oberndorfer & Sandra Seeburger
 Montag bis Donnerstag, 9 - 11 Uhr (06225/74 27)
 E-Mail: info@shd-eugendorf.at
 Montag bis Freitag, 8 - 14 Uhr (0664/38 01 268)
 www.shd-eugendorf.at
 Dürnbichlstraße 13, 5301 Eugendorf

„Singen aus dem Herzen“

Ein monatlicher **offener Singabend**, am (i. d. R.)
dritten Dienstag im Monat, gestaltet von

Monika Schwarz/Elsbethen und
Ernst Thomas Fingerl/Eugendorf (Diplomierte
Erwachsenenbildner)



An diesem Abend geht es um ein entspanntes Singen von spirituellen Liedern aus den verschiedenen Kulturen dieser Erde: „Chants“, **Healing songs**, **Mantras**, **indianische Kraftlieder**, **Tanzlieder der Sufis**, **Lieder aus Taize**, etc.

Im Zusammenspiel von Wort, Melodie und Bewegung erfahren wir die heilsame Wirkung des gemeinsamen Singens. Es ist wie Balsam für Seele und Körper. **Keine musikalischen Vorkenntnisse erforderlich!**

ORT: Pfarrsaal Eugendorf
ZEIT: 19 bis 21 Uhr

Für SHDE-MitarbeiterInnen und MitarbeiterInnen und Kunden der Flachgauer Tafel frei, für Tauschkreis-Mitglieder „Wir gemeinsam“: ½ Stunde;

Sonstiger BEITRAG: € 7,- je Abend

TERMINE: 17.11./ 15.12.2015, 19.1./ 16.2./ 15.3./ 19.4./ 17.5./ 21.6.2016

SHDE: Info unter DI Ernst Thomas Fingerl
 Mobil: 0676 - 41 65 273, Email: ernst@pafin.at

VS Eugendorf

Schullauf fördert Zusammenhalt



Bereits zum vierten Mal fand im Juni 2015 der Schullauf der VS Eugendorf statt. „Es ist ein gemeinsames, sportliches Ereignis und soll Spaß an der Bewegung vermitteln. Weil alle Klassen unserer Schule laufen, ist diese Aktion gar nicht mehr wegzudenken. Die Kinder feuern sich gegenseitig an, das ist ansteckend. Es ist jedes Mal wieder schön zu sehen, wie sie sich gegenseitig motivieren“, erzählt Sabine Vogt, die Organisatorin des Schullaufes. Die Tagesbestzeit im vergangenen Schuljahr liefen Sophie Haas (2a) und Georg Harucksteiner (3b), links zu sehen in Bild 1.

Bei diesem Schullauf geht's höchst professionell zur Sache: „Eine sportliche Mutter mit Lauferfahrung war als Bremsläuferin dabei, damit die Kinder nicht gleich nach der ersten Kurve stürzen. Die Zeitmessung erfolgte durch Herta Viertbauer vom Salzburger Leichtathletik-Verband (SLV)“, berichtet Sabine Vogt.



Doch auch in die Vorbereitungsarbeiten wurde wieder viel Zeit investiert. „Im vergangenen Schuljahr entwarf Maya aus der 4b das Schullauf-Logo. Für die Gestaltung der Medaille war ich gemeinsam mit Werklehrerin Barbara FINDER verantwortlich. Viele Eltern halfen dann, die Medaille (siehe Bild 2) auf Brezel zu binden, um sie den Schülern nach dem Lauf zu überreichen“, so Sabine Vogt.

In der VS Eugendorf ist das Lauftraining ein wichtiger Teilbereich des sportlichen Unterrichts, wie die Lehrerin weiter erzählt: „Bereits ab Schulbeginn laufen wir die Waldrunde und machen alternative Laufübungen am Sportplatz.“

BASTELTIPP



Der Wollpompon-Igel

*Was raschelt in dem Blätterhaufen - wer mag wohl darin laufen?
Dippel-dappel hin und her, rischel-raschel kreuz und quer.
Ha! Ich seh' ein Schnäuzchen blitzen und auch viele Stachelspitzen.
Ich glaube, dass ihr es schon wisst, dass das ein kleiner Igel ist.
Ich glaub', er ist davongelaufen, zu einem neuen Blätterhaufen.*

Für den Igel brauchst du braune Wolle, braunes Kartonpapier, eine Schere und einen schwarzen Stift für Augen und Nase.

Schneide die Igelform mit einem Loch in der Mitte zwei Mal aus Kartonpapier aus. Lege die beiden ausgeschnittenen Teil übereinander und umwickle sie durch das Loch in der Mitte immer wieder mit dem Wollfaden. Verteile die Schlingen gleichmäßig und ziehe sie fest an. Sobald sich das Mittelloch ganz gefüllt hat, stichst du mit einer spitzen Schere in den Wollknäuel und schneidest ihn rundum zwischen den beiden Igelhälften aus Kartonpapier auf. Danach schlingst du einen Wollfaden rund um die gleiche Stelle, verknostest ihn fest und klebst Pappmälchen und Hinterteil des Igels zusammen. Male dann noch Augen und Nasenspitze, ziehe die Papierbeine etwas auseinander und schon kannst du mit dem Igel spielen. Viel Spaß beim Basteln!



© Nicole Hackl

Krabbelgruppe & Kindergärten

So erleben unsere Kinder den Herbst



Die Tage werden kürzer und die Temperaturen sinken - nein, das ist nicht die Zeit, sich unter der Bettdecke zu verstecken! Denn im Herbst gibt's viel zu erleben, wie die Kindergartenkinder und „Krabbler“ berichten: „Ich finde es toll, wenn sich die Blätter verfärben und runterfliegen“, so Elias (4). Maximilian (6) findet es toll, „ohne die heiße Sonne im Innenhof radfahren zu können“. Sabine Sykora, Leiterin des Kindergarten Reitberg, weiß: „Unsere Kinder lieben den Herbst mit all

seinen Schätzen und erleben ihn mit allen Sinnen.“ Es ist aber auch die perfekte Jahreszeit, um kreativ zu sein: „Je nach Schwerpunkt basteln die Kinder mit Naturmaterialien wie Kastanien oder malen bunte Obst- und Gemüsebilder, passend zum Erntedankfest. Natürlich sind wir auch viel im Freien. Egal ob Spaziergänge oder Waldausflüge - die Natur bietet zu dieser Jahreszeit wirklich vielfältige Möglichkeiten“, so Christine Moser, Leiterin im Kindergarten Dorf.

Gesundheitstipp von Sprengelarzt Dr. Thomas Stadler

Hilfe, Kopfläuse!



Sobald Kindergarten und Schule starten, haben auch die Kopfläuse wieder Hochsaison. Wird dieses Problem schnell und richtig behandelt, sind die „lausigen Zeiten“ auch rasch wieder vorbei.

Kopfläuse verbreiten sich sehr schnell durch engen Körperkontakt und wandern von Kopf zu Kopf (sie kommen bei Tieren nicht vor, da sie auf menschliche Kopfbehaarung „spezialisiert“ sind). Vom „Wirt“ getrennt überleben sie maximal drei Tage, dann trocknen sie aus. Doch befallene Hauben, Schals und Kuscheltiere sind beliebte Transportmöglichkeiten für diese unbeliebten Tierchen. **Wichtig: Informieren Sie bei einem Befall sofort die Kindergarten-/Schulleitung.**

Wie erkennen Sie Kopfläuse?

Diese Plagegeister sind nur bis ca. 3 mm groß und tarnen sich meist sehr gut. Durchsuchen Sie die Haare nach Larven und Nissen. „Erwachsene“ Läuse finden Sie am besten, wenn Sie das Haar befeuchten und mit einem Nissenkamm kämmen. Eine gründliche Untersuchung ist enorm wichtig!

Was sind die ersten Schritte?

In der Apotheke erhalten Sie kompetente Auskunft, welche Präparate am besten helfen. Führen Sie die Behandlung genau laut Beipackzettel durch. Kontrollieren Sie nach der Behandlung mit Hilfe eines Lauskammes Zentimeter für Zentimeter den Kopf Ihres Kindes - auf beiden Seiten, ausgehend vom Scheitel.

Wann darf Ihr Kind wieder in den Kindergarten/die Schule?

Nach der Behandlung darf Ihr Kind wieder in den Kindergarten/die Schule. Es ist nicht notwendig, eine Bestätigung vom Arzt zu holen.

Kann man einem Lausbefall vorbeugen?

Leider gibt es gegen Kopflausbefall derzeit keine wirksame Prophylaxe. Aber es ist ratsam, sich für den Ernstfall für zu Hause mit Lauskamm und -shampoo auszustatten. Weitere Informationen und Tipps erhalten Sie in der Apotheke.

Übrigens: Ein Kopflausbefall ist nicht unbedingt Zeichen mangelnder Hygiene - selbst gute Hygiene kann dies oft nicht verhindern.

„Verkehrsunfall“ im Henndorfer Umfahrungstunnel

So lautete die Meldung am 26. September - zum Glück war sie nur der Auftakt zu einer spektakulären Übung der Feuerwehren Henndorf, Neumarkt, Straßwalchen, Seekirchen und Eugendorf mit dem Einsatzleitfahrzeug, dem Rüstlöschfahrzeug der Hauptwache sowie der Pumpe Kirchberg. Auch Polizei und Rettung waren mit je zwei Fahrzeugen vertreten. Angenommen wurde ein Verkehrsunfall mit vier beteiligten Fahrzeugen, wobei durch Funkenflug zusätzlich ein Brand ausgelöst wurde.

Die Aufgaben für die Mannschaften aus Eugendorf war die Errichtung der Einsatzleitung sowie die Bergung der verunfallten Personen. Durch Aktivierung der Absauganlage wurde der Tunnel seitens der Landesstraßenverwaltung rauchfrei gemacht. Danach konnten die Fahrzeuge der Freiwilligen Feuerwehr Eugendorf einfahren und mit den Arbeiten beginnen: Die in den Fahrzeugen eingeschlossenen Personen wurden mittels hydraulischem Bergegerät gerettet und konnten an das Rote Kreuz übergeben werden.

„Verschitzt, aber mit dem Wissen, gute Arbeit geleistet zu haben, konnten wir nach einer knappen Stunde den Tunnel wieder verlassen“, so Christian Putz, stellvertretender Ortsfeuerwehrkommandant und Zugskommandant der Hauptwache.



© 2 Bilder: Freiwillige Feuerwehr Henndorf



Neues Versorgungsfahrzeug ersetzt zwei alte Feuerwehrautos



Anfang 2014 wurde das Pumpenfahrzeug der Hauptwache nach Neuhofen überstellt und das zwölf Jahre alte Versorgungsfahrzeug verkauft. Neu angeschafft wurde nur ein neues Fahrzeug, das beide Autos ersetzt. Gemeinsam mit der Firma Wuppinger Fahrzeugbau in Thalgau wurde ein Wechsellader-Konzept (ein gemeinsam verwendetes Trägerfahrzeug, das immer nur mit jenen Gegenständen beladen wird, die für den jeweiligen Einsatz benötigt werden) auf Basis eines 172 PS starken IVECO-Transporters mit Kofferaufbau erstellt.

Um beim Einsatz einen raschen Gerätetausch gewährleisten zu können, wurden für das gesamte Einsatzmaterial in Eigenleistung der Hauptwache (ca. 100 Arbeitsstunden) Rollcontainer aufgebaut. Somit stehen Container mit Hochwasserausrüstung, mit Geräten zur Wasserversorgung im Brandfall bzw. Stromversorgung samt Beleuchtungsmaterial und ein Container für Öleinsätze mit Bindemittel und Streuwagen zur Verfügung. Das Fahrzeug kann bei 6-Mann-Besetzung gleichzeitig bis zu drei Container transportieren und ist neben der feuerwehrtechnischen Grundausstattung mit je einer Verkehrsleiteinrichtung, Umfeldbeleuchtung, Korbtrage und LKW-Rettungsbühne ausgestattet.

Einen großen Vorteil gegenüber ähnlichen Fahrzeugen stellen die nach außen schwingenden Aluminium-Seitenbordwände dar, die bei schlechter Witterung Schutz für die Mannschaft bieten.

www.ff-eugendorf.at

Im Gespräch mit Anni Innerhofer

Salzburger Bildungswerk: Neue Leitung in Eugendorf

Das Salzburger Bildungswerk konnte mit Anni Innerhofer eine erfahrene Organisatorin als neue Leiterin in Eugendorf gewinnen. Lesen Sie, wie sie dazu kam, über ihre Pläne für die Zukunft und die Schwerpunkte, die sie im kommenden Jahr setzen möchte.

„Mit Anni Innerhofer bekommt Eugendorf eine wahre Impulsgeberin für gemeinschaftsbildende Bildungsarbeit. Sie ist ein sehr kreativer Mensch mit viel Energie. Und sie hat sehr konkrete Vorstellungen darüber, was sie in der Gemeinde einbringen kann“, so Dipl. Ing. Richard Breschar (im Bild links), stellvertretender Direktor des Salzburger Bildungswerks über die neue Leitung in Eugendorf. Anni Innerhofer (2. v.l.) hat dieses Amt von Vizebürgermeisterin Steffi Kittl „vererbt“ bekommen, wie sie berichtet: „Sie hat mich gefragt, ob ich mir vorstellen könnte, die Leitung des örtlichen Bildungswerks zu übernehmen. Nachdem Organisieren meine große Leidenschaft ist, musste ich nicht lange überlegen.“



Wünsche & Bedarf der Eugendorfer Bevölkerung

Das örtliche Bildungswerk versteht sich als Anlaufstelle für Gemeindeglieder, sowohl in Bildungsfragen als auch in Sachen Gemeindeentwicklung. Als Bildungswerkleiterin sollte sich Anni Innerhofer als Gestalterin der Zukunft verstehen, betont Richard Breschar: „In ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit ist sie Ansprechpartnerin für Bildung und Kultur in Eugendorf. In dieser Funktion wird sie das Bildungsangebot koordinieren und Veranstaltungen in Eugendorf organisieren. Gemeinsam mit einem Team und den Eugendorfer Vereinen soll ein Jahresprogramm erarbeitet werden, das auf die Wünsche und den Bedarf der Eugendorfer zugeschnitten ist und auch aktuelle Themen aufgreift.“

Schwerpunkt Kinder

Anni Innerhofer beginnt „von Null“, weshalb sie sich erst orientieren muss: „Für 2016 habe ich einen Schwerpunkt mit Kindern geplant. Das ist der Bereich, in dem ich wirklich sattelfest bin. Deshalb habe ich schon einige Projekte im Kopf und auch schon erste Gespräche geführt. Allerdings möchte ich jetzt noch nicht allzu viel ausplaudern, bekanntlich sollte man über ungelegte Eier nicht sprechen. Aber ich bin voller Tatendrang und möchte, dass die Eugendorfer so viel wie möglich von meiner Bildungsarbeit mitnehmen können.“

Die neue Leiterin erfüllt die Grundvoraussetzungen bestens, betont Vizebürgermeisterin Stefanie Kittl: „Anni Innerhofer ist einfach die ideale Besetzung für dieses Amt. Sie ist gerne unter Leuten und scheut sich nicht, mit ihnen zu reden oder Fragen zu stellen.“

„Wir wünschen Anni Innerhofer viel Freude bei der Leitung des Eugendorfer Bildungswerks und dass sie diese Herausforderung als persönliche Bereicherung sehen kann“, so Richard Breschar.

www.salzburgerbildungswerk.at

Haben Sie Wünsche oder Ideen?

Anni Innerhofer freut sich über kreative Ideen oder bisher unerfüllte Wünsche, die das Salzburger Bildungswerk Eugendorf vielleicht umsetzen bzw. erfüllen kann!

Schicken Sie Ihren „Wunschzettel“ (Betreff: „Bildungswerk“) per E-Mail an

buergerinfor@gem-eugendorf.at

Nahwärme Eugendorf

Sichere und schnelle Mehrfachnutzung



Das unabhängige Forschungsinstitut Salzburg Research (Schwerpunkt IT) präsentierte bei der Nahwärme Eugendorf GmbH erstmals ein voll funktionsfähiges SDN (Software-Definiertes Networking)-Netzwerk, über das Endkunden angebunden werden.

So können verschiedene Internetdienste und Anwendungen sicher und zuverlässig über eine gemeinsam genutzte Telekommunikationsinfrastruktur laufen. Durch diese Mehrfachnutzung vorhandener Breitband-Infrastruktur muss nicht für jede Anwendung (z.B. Internet, Anwendungen wie Web-TV, Ablesen von Wasserzählern,...) ein eigenes Kabel verlegt werden.

Verschiedene Dienste im Gigabit-Bereich werden auf einer bestehenden Glasfaser-Infrastruktur genutzt und

laufen parallel, ohne sich gegenseitig zu behindern oder die Übertragung sicherheitstechnisch zu gefährden.

Erste Endanwender wurden bereits erfolgreich angebunden, weitere **Testanwender werden gesucht!**

Die Forschungsergebnisse stießen auf großes internationales Interesse. Die Forschungsarbeit wurde in den Forschungsvorhaben OFSE_Grid und OPOSSUM im Programm IKT der Zukunft des BMVIT gefördert. Partner in beiden Projekten ist die Salzburger Multikom Austria Telekom GmbH. Im Bild v.l.: Josef Neuhofer (Nahwärme Eugendorf), Martin Herbst (Multikom Austria Telekom GmbH), Thomas Pfeiffenberger (Projektleiter Opossum).

Kontakt für Interessenten

www.facebook.com/Nahwaerme.Eugendorf.GmbH
www.nahwaerme.net
Stettnerstraße 2, 5301 Eugendorf

Weitere Informationen zum Projekt

www.salzburgresearch.at



Eltern-Kind-Initiative Eugendorf

Das bunte Herbstprogramm ist da!

In der EKI-Spielgruppe sind noch Plätze frei!

Hier lernen Kinder ab ca. 3 Jahren in geschütztem Rahmen, erste Schritte nach außen zu tun und in kleinen Gruppen (8 bis 12 Kinder) ihren Platz zu finden. Beim gemeinsamen Spielen, Singen, Basteln und natürlich bei der gesunden Jause lernen sie, sich in der Gruppe wohlfühlen und zu entfalten. So wird das Ablösen von Mama und Papa eingeübt und der Übergang in den Kindergarten erleichtert.

Veranstaltungen

- **Tanz dich ganz: Bewegung – Begegnung – Berührung**
Dienstag, 3. November 2015, 12. Jänner, 1. März, 3. Mai 2016
jeweils 19.30 Uhr Vereinshaus Eugendorf (Eingang hinter Feuerwehr/Polizei)
Kosten: € 32,- (alle Abende), € 9,- (einzelne Abende)
- **Rituale – Anker im Alltag**
Montag, 30. November, 19.30 Uhr
EKI-Raum (unter NMS-Turnhalle)
Kosten: € 5,-

www.eki-eugendorf.com

Bücher- und Spieleflohmarkt

Wir laden alle „Leseratten und Spielfreunde“ sehr herzlich ein!

Ein leckeres Kuchenbuffet und eine Spiele-Ecke für die Kleinen werden zusätzlich angeboten.

Solltest Du oder Du, ... Bücher für unsere Initiative übrig haben, so melde Dich bitte bei Elke Maier, Tel. 0650 6602177

So, 22. Nov. 2015 | 09.00–12.00 Uhr
Gruppenraum im Altenwohnheim St. Martin, Eugendorf

weitere Infos: www.eki-eugendorf.com

Scordalus Pass Eugendorf 10 Jahre Eugendorfer Krampusgruppe



Vor zehn Jahren beschlossen ein paar Burschen aus Eugendorf, eine Krampusgruppe zu gründen. Erfahrungen sammelten sie die Jahre zuvor bereits bei anderen Gruppen im Salzburger Land. Thomas Egger, von Beginn an Obmann der Scordalus Pass, erinnert sich an die Anfänge: „Wichtig für uns war immer die Umsetzung eigener Ideen und das aktive ‘Leben’ des Brauchtums im Ort, hier vor allem die jährlich stattfindenden Hausbesuche sowie die Organisation des großen Eugendorfer Krampuslaufs. Bei allem stand immer der Spaß im Vordergrund!“

Dabei wurde auch nicht an Energie gespart, werden doch jedes Jahr - und heuer zum zehnten Mal in Folge - neue Ausrüstungen angefertigt. Die Gewänder werden bereits seit einigen Jahren in mühevoller Handarbeit von

den einzelnen Läufern selbst gefertigt. „Die Vorbereitungen für die Maskenausstellung in Hallein vom 23. bis 25. Oktober laufen bereits auf Hochtouren. Unser Maskenschnitzer Andreas Radauer tüftelt schon seit Monaten an der neuen Ausrüstung. Wir sind sehr stolz, mit ihm einen Maskenschnitzer aus den eigenen Reihen gefunden zu haben. Heuer stellt er sein Talent zum zweiten Mal unter Beweis. Lassen Sie sich überraschen, was wir uns für heuer einfallen lassen“, so Thomas Egger.

Informationen & Reservierungsmöglichkeiten zu den Hausbesuchen der Krampusse mit dem Nikolaus Anfang Dezember erhalten Sie in der nächsten Ausgabe!

www.scordalus-pass.at

Gemeindeleben Erntedankfest 2015



Die Eugendorfer Vereine helfen, das Gemeindeleben vielfältig zu gestalten. Gezeigt wurde dies auch wieder beim diesjährigen Erntedankfest: Neben den Vereinen nahmen zahlreiche Gemeindemitglieder an diesem traditionellen Fest teil. „Ich lege sehr viel Wert darauf, dass wir in unserer Gemeinde zusammenhalten. Auf das große Engagement unserer Vereine bin ich besonders stolz. Nur durch ihre Mithilfe können wir Brauchtum bewahren und Traditionen weiterführen. Viele Eugendorferinnen und Eugendorfer - Mitglieder fahrentragender Vereine, Schüler und Kindergartenkinder, Bauern, der Obst- und Gartenbauverein, die Landjugend und unser Pfarrer Josef Lehenauer - haben dazu beigetragen, dass das Erntedankfest wieder zu einem unvergesslichen Fest wurde“, so Bürgermeister Johann Strasser.

Haus St. Martin / Kunstpunkt Eugendorf

Malerischer Rundgang im Altenwohnhaus



Bereits zum vierten Mal veranstaltete der Verein Kunstpunkt Eugendorf seine jährliche Ausstellung, die unter dem Motto „Malerischer Rundgang“ stand und in der wunderschönen Gartenanlage des Hauses St. Martin stattfand.

Die Mitglieder des Vereins präsentierten ihre neuesten Werke: Gezeigt wurde eine große Bandbreite verschiedener Stilrichtungen, auch Keramik wurde ausgestellt.

Zahlreiche Besucher, darunter Bürgermeister Johann Strasser, Pfarrer Josef Lehenauer und Landtagsabgeordneter Josef Schöchl konnten bei herrlichem Sommerwetter die Kunstwerke betrachten. „Bei netter Begleitmusik und einem kleinen Buffet mit den Künstlern haben wir einen wirklich gemütlichen Spätnachmittag genossen“, erzählt Obfrau Heidrun Hundsberger.



Haus St. Martin Frühschoppen



Am 13. September 2015 trafen sich Bewohner, Angehörige und Freunde in der Halle im Haus St. Martin zu einem gemütlichen Zusammensein gefüllt. Musikalisch wurden die Frühschoppenbesucher von „Grenzwertig“ verwöhnt. Mit Bauernschmaus aus der Küche des Hauses St. Martin, frisch gezapftem Bier, Kuchen und Kaffee blieben auch kulinarisch keine Wünsche offen. „Ein Dank an alle helfenden Hände, die so ein Fest ermöglichen“, so Heidi Karl, Leiterin des Altenwohnhauses.



Stockschützen Eugendorf Kommt & macht mit!



Die Hobbystockschützen (derzeit 50 Mitglieder mit rund 20 Aktiven) treffen sich **jeden Dienstag und Freitag von 17 bis 20 Uhr** in der Stockhalle im Sportzentrum Eugendorf - ganz ohne Zwang und Leistungsdruck. Alle Eugendorfer, ob jung oder älter, sind herzlich eingeladen, sich mit den Stockschützen sportlich zu betätigen und mitzumachen! Die Stockschützen freuen sich auf euch!

Kontakt

Florian Roider (Sektionsleiter), Tel. 0664/22 73 172
E-Mail: florian.roider@sbg.at
Walter Macholder (Stv.), Tel. 0664/47 72 802

UTC Eugendorf

Tennisclubmeister & Tennis-Landesmeister 2015



In zwei spannenden Finalspielen wurde Mitte August die Clubmeisterschaft des UTC-Eugendorf entschieden. Die UTC-Clubmeister 2015 heißen Manuel

Elsenwenger (rechts) und Katharina Kerbler (2. v.l.). Elsenwenger setzte sich in einem dreistündigen Match gegen Matias Mosso (links) mit 7/6 2/6 6/3 durch. Das Damenfinale entschied Katharina Kerbler für sich, sie bezwang Karolin Kirchtag (3. v.l.) mit 6/3 6/3.

Weitere Clubmeister: Gerald Edlmair (+45), Andreas Hofer (+55), Clemens Brandstätter (Hobby), Katai Lindinger (Hobby), Reinhold Pendl und Michael Rieger (Herren-Doppel), Christine Schafleitner und Gioia Vavricka (Damen Doppel), Christine Schafleitner und Martin Prock (Mixed-Doppel) und Gertraud Kirnbauer und Ernst Rangger (Mixed Doppel +55).



© 2 Bilder: UTC Eugendorf

Der Eugendorfer Tennish Nachwuchs (im Bild mit den Betreuern Markus Lackner, Günther Kofler und Trainer Gabriel Reissig) - in den letzten Jahren von UTC-Jugendleiter Markus Lackner aufgebaut - gehört zu den erfolgreichsten im Bundesland Salzburg. In der abgelaufenen Jugend-Mannschaftsmeisterschaft holten sich die jungen Tennisspieler die Landesmeistertitel in den Altersklassen U8, U10 und U12. Zusätzlich gab es auch einen Meistertitel für die U15-Mannschaft.

Skiclub Eugendorf · Programm 2015/2016

alle Termine auch auf der neuen Homepage www.skiclub-eugendorf.at



FR, 6.11.2015	 Kabarett, Autohaus Höller	„Peter und Tekal“ werden mit ihrem aktuellem Programm „Echt krank“ die Show zum Körper präsentieren. Am Kabarettabend sorgen die Skiclub-Mitglieder für Speis und Trank und verwöhnen die Besucher mit hausgemachten Kuchen. Der Reinerlös dieser Veranstaltung wird für die Jugendförderung verwendet.
jeden Donners- tag ab 19 ⁴⁵ Uhr	YOGA-Training (Erwachsene), Ischlerbahnstr./Hauser Parkett	Schnuppertraining ohne Anmeldung jederzeit möglich, bitte vor Ort bei Trainerin Adelheid Schießl melden.
jeden Freitag ab 20 Uhr	Hallentraining Erwachsene NMS-Turnhalle	Koordination - Regeneration - Spiel mit professionellen Trainern.
jeden Donnerstag	Hallentraining Kinder, Turnhalle VS Eugendorf	16 ³⁰ - 17 ³⁰ Uhr: Skiclubkids 4 bis 5 Jahre 17 ³⁵ - 18 ³⁵ Uhr: Skiclubkids 6 bis 7 Jahre 18 ⁴⁰ - 19 ⁴⁰ Uhr: Skiclubkids ab 8 Jahre

Werden Sie Skiclub-Mitglied!

Alle Eugendorfer sind herzlich eingeladen, Skiclub-Mitglied zu werden und so in den Genuss zahlreicher Vorteile zu kommen: Neben der Geselligkeit des Vereinslebens steht die sportliche Entwicklung und Motivation zu mehr Bewegung von Kindern und Erwachsenen im Vordergrund der Aktivitäten.

Anmeldeformular auf der Homepage!

Skisaison 2015/2016

Die Vorbereitungen für die kommende Saison (z.B. Gletschertraining, Busfahrten in Topskigebiete,...) laufen bereits auf Hochtouren. Details zu den geplanten Aktivitäten gibt's beim **Stammtisch** (jeden ersten Montag im Monat im Gasthof zur Strass).

Aktivitäten und aktuelle Termine auf der neuen Homepage www.skiclub-eugendorf.at oder auf Anfrage per E-Mail an j.reiter@skiclub-eugendorf.at.

Einladungen & Termine der Pfarrgemeinde

Oktober / November 2015

DI, 27.10.	19 ³⁰ Uhr	Gottesdienst in persönlicher Form, Cursillo (Pfarrsaal)
MI, 28.10.	19 Uhr	Simoni-Gottesdienst (Kirchberg)
SO, 1.11.	9 Uhr	Festgottesdienst mit Kirchenchor
	14 Uhr	Allerheiligen: Totengedenken mit Gräbersegnungen (14 ³⁰ Uhr: Pfarrfriedhof, 15 ¹⁵ Uhr: Gemeindefriedhof)
MO, 2.11.	9 Uhr	Allerseelen: Pfarrgottesdienst für Verstorbene, anschl. Gräbersegnung
DI, 3.11.	14 Uhr	Treffen für Ältere mit Gottesdienst (Pfarrsaal)
DO, 5.11.	18 Uhr	Gottesdienst mit Familien der Verstorbenen seit November 2014
SO, 9.11.	9 Uhr	Martins-Sonntag: Gottesdienst zum Sonntag der Pfarrgemeinde, anschließend Versammlung und Vortrag beim „Holznerwirt“
Martinsfeiern		
DI, 10.11.	17 ³⁰ Uhr	Kindergarten Dorf (Pfarrkirche)
	19 Uhr	Schulgemeinschaft Kraiwiesen (Unzing)
MI, 11.11.	17 ³⁰ Uhr	Kindergarten Reitberg (bei der Kirche)
	19 Uhr	Schulgemeinschaft Schwaighofen (Waltkapelle)
SA, 14.11.	19 Uhr	Kirchenchor-Konzert (Pfarrkirche) - siehe Veranstaltungen auf Seite 23
SO, 15.11.	8 ³⁰ Uhr	Elisabeth-Sonntag: Pfarrgottesdienst mit SHD & Versammlung beim „Holznerwirt“
	10 Uhr	Gottesdienst der Hl. Elisabeth mit Pfarrcaritas



© Pfarre Eugendorf

Pfarre / USC / Miteinander in Eugendorf

Himmelsstürmer

© Helmut Niedermüller

Am 8. Oktober luden USC (mit Katharina Elsenwenger) und Pfarrgemeinderat im Rahmen des „Offenen Himmels“ zum Fußball-Turnier. Zu einer „bunten“ Veranstaltung trafen sich „Himmelsstürmer“, Freunde des „Sport-Erzbischofs“ Franz Lackner, des sportlichen Lebens, des USC, Jugendliche, Vereinsmitglieder und Asylwerber „Acht Mannschaften übten in kurzen und fairen Begegnungen Teamgeist. Andere drückten einander beim Sport-Toto die Daumen“, erzählt Helmut Niedermüller. Alle Spieler erhielten T-Shirts mit dem Aufdruck *Spirits of the new world*. „Dieser Tag hat gezeigt, dass mit Teamgeist alles zu schaffen ist“, so Pfarrer Josef Lehenauer.

„Sunshine-Voices“**Deine Stimme ist gefragt!**

Du bist zwischen 12 und 16 Jahre und singst gerne bekannte Hits, Gospels, Spirituals, u.a.? Dann bist du bei uns richtig!!!

Wir singen jeden **Montag von 17.10-18.25 Uhr** (seit 21.9.) im Pfarrsaal und gestalten ab und zu spannende Jugend- und Familiengottesdienste. **Schnuppern ist jederzeit möglich!**

Semesterbeitrag: 26.-

Sing mit!

Ich freue mich wieder auf alle gut bekannten und auch neuen Gesichter und Stimmen beim **Kindersingen** der Pfarre Eugendorf (Alter: 6-10 Jahre)!

Wir treffen uns immer am **Montag von 15.30-16.20 Uhr** im Pfarrsaal. **Schnupperstunde ist jederzeit möglich!** Ich freu mich auf dein Kommen und stimmungsvolle Familiengottesdienste!

Semesterbeitrag: 26.-

Anmeldung & Informationen

Evelyn Brunauer, Tel.: 0699/11 33 36 22



Aktionswoche Österreich liest - Treffpunkt Bibliothek

Das größte Literaturfestival Österreichs feiert sein 10. Jubiläum - und die Bibliothek Eugendorf feiert mit! Unter dem Titel „Österreich liest. Treffpunkt Bibliothek“ sind Lesebegeisterte auch in diesem Jahr zu zwei ganz besonderen Veranstaltungen eingeladen:

Veranstaltungen für Kinder

Am **Freitag, 23. Oktober** um **16 Uhr** wird eine spannende Geschichte für Kinder ab drei Jahren vorgelesen. Ab ca. **16.30 Uhr** können Kinder ihre eigene **Büchertasche gestalten** oder sich die Zeit beim gemeinsamen Spielen vertreiben (Brettspiele vorhanden).

Humorvoll quergelesen

Am **Dienstag, 27. Oktober** um 19.30 Uhr liest Harald Indinger humorvolle Texte österreichischer Autoren. Für musikalische Umrahmung sorgen die „Comedian Charmonists“ - ein unterhaltsamer Abend erwartet Sie.

Das Bibliotheks-Team freut sich auf Ihren Besuch!

Wussten Sie...

- ... dass laufend NEUE Bücher, Spiele, Hörbücher, DVDs und Zeitschriften angekauft werden?
- ... dass Sie auch zu Hause im Bibliotheks-Angebot stöbern & reservieren können („Webopac“-Adresse siehe unten)?

Öffnungszeiten

Montag	9 - 11 ³⁰ Uhr & 16 - 19 Uhr
Mittwoch	16 - 19 Uhr
Donnerstag	10 - 14 Uhr
Freitag	16 - 19 Uhr



Sonnenweg 9, Tel. 06225/26 32
E-Mail: bib.eugendorf@salzburg.at
www.biblio-eugendorf.salzburg.at

Stöbern, bestellen & verlängern von zu Hause aus:
www.biblio-eugendorf.webopac.at

Gartentipp von Außendienst-Mitarbeiterin Sylvia Moser

Blumenzwiebeln: Pflanzen Sie jetzt den Frühling!



Wenn der Nebel ins Land zieht und trübe Tage warten - dann ist es für den Gartenliebhaber Zeit, an den Frühling zu denken! Der Oktober ist nämlich der perfekte Monat, um Blumenzwiebeln zu pflanzen!

Besonders Narzissen sollten sobald wie möglich in die Erde, damit sie viele Wurzeln bilden können. Eine besondere Augenweide sind Schneeglöckchen, Krokusse, Blausternchen - sie alle läuten den Frühling ein und vermehren sich dann von selbst. Mit seinen prächtigen Blütenballen ist der Zierlauch in lila oder weiß ein ganz besonderer Blickfang. Und auch bei den im Herbst gepflanzten Tulpenzwiebeln von Zwerg- bis Schnitttulpen geht's im Frühjahr dann bunt her. Aber Achtung: Wühlmäuse lieben Tulpenzwiebeln! Verwenden Sie deshalb Zwiebel-

pflanzschalen oder Pflanzkörbe aus Maschendraht. Das Loch im Beet sollte doppelt so tief sein wie die Zwiebel hoch ist - große Zwiebeln müssen also umso tiefer gepflanzt werden.

Möchten Sie Frühlingsblüher in der Wiese oder in festerem Untergrund pflanzen, heben Sie die Erde mit einem Blumenzwiebelstecher aus, mischen etwas Sand bei und decken die Zwiebel mit Erde oder Kompost ab. Wenn Sie auch gleich biologischen Langzeitdünger wie zum Beispiel Hornspäne einbringen, haben sie auch im übernächsten Jahr noch prachtvolle Blüten.

Einzelne Pflanzen kommen im Beet kaum zur Geltung. Pflanzen Sie deshalb am besten in Gruppen von 5 bis 10 Stück (bei Krokussen, Traubenhyazinthen sogar 10 bis 20 Stück pro Gruppe).

Freuen Sie sich schon jetzt auf den Frühling - im März zeigt sich ihr Garten in einem zarten Blütenkleid!

KULINARIUM Eugendorf

KULINARIUM WIRTE

Angebotswochen



Berghof Dachsteinblick
+43 (0) 6225 8289
office@berghof-dachsteinblick.at
www.berghof-dachsteinblick.at

Kürbis, Trüffel & Wild Oktober
Martinigansl auf Vorbestellung November (bis 10.11.)
Silvestermenü mit Weinbegleitung 31.12.
„Hausreind!“ für gesellige Runden Ganzjährig auf Vorbestellung



Landhotel-Gasthof Drei Eichen
+43 (0) 6225 8521
landhotel.drei.eichen@sbg.at
www.dreieichen.at

Wir kochen „Wie Wild“ Oktober
Martinigansl vom Stödingerhof 7.–15.11.
Wagenradlessen Ganzjährig auf Vorbestellung ab 8 Personen
Gala-Silvestermenü 31.12.



Gasthof Gastagwirt
+43 (0) 6225 8231
office@gastagwirt.at
www.gastagwirt.at

Feines & Originelles vom heimischen Wildbret Oktober und November
Martinigansl Hausruckviertler Weidegänse 5.–12.11.



Landhotel Gschirnwirt
+43 (0) 6225 8229
schinagl@gschirn.at
www.gschirn.at

Wild & Wein – Degustationsmenü 30.10.
Traditionelle Wildwochen bis 29.10.
Spezialitäten von der Bio-Weidegans 3.–11.11.
Festliches Silvestermenü 31.12.



Landgasthof Holznerwirt
+43 (0) 6225 8205
hotel@holznerwirt.at
www.holznerwirt.at

„Rund um's Wild“ – Wildwochen bis 25.10.
Traditionelle Martinitage 3.–15.11.
Silvestergala mit Tanz und Musik 31.12.



Gasthof Neuwirt
+43 (0) 6225 8207
neuwirt@sbg.at
www.neuwirt.sbg.at

Wildwoche bis 26.10. (alle Samstage in der Wildwoche abends geöffnet)
Ganslwoche 7.–17.11. (7.11. abends geöffnet, 14.11. ganztags geöffnet)



Santner's Einkehr
+43 (0) 6225 7585
santners.einkehr@utanet.at
www.santners-einkehr.at

Augenschmaus und Gaumenfreuden ganzjährig vom Buffet bis 23:30 Uhr



Hotel-Berggasthof Schwaighofwirt
+43 (0) 6221 7733
hotel@schwaighofwirt.at
www.schwaighofwirt.at

Frische Bachforellen aus eigenem Teich Ganzjährig
Kräftig & Deftig: Ritteressen ab 6 Personen Ganzjährig auf Vorbestellung
Zünftig & G'schmackig: Bratl und/oder Ripperl aus der Rein Ganzjährig auf Vorbestellung



Gasthof zur Strass
+43 (0) 6225 8218
office@zurstrass.com
www.zurstrass.com

Wildwochen Oktober
Schnitzeltag: Original Österreichisches Schnitzel mit köstlichen Beilagen und knackigen Salaten Jeden Samstag
Schweinebraten, wie früher bei Oma jeden Sonntag
Bio-Schafbratl 24. Oktober - 15. November

Schenken Sie genussreiche Momente!



Einzulösen bei allen neun Kulinarium Wirten.

ACHTUNG NEU:

Die Homepage des Tourismusverbands wurde neu designed und bietet viele wichtige Informationen auch für die Eugendorfer. Schaut vorbei und informiert Euch über Freizeitangebot, Rad- und Wandertouren, Veranstaltungen usw.



www.eugendorf.com

Eugendorf
DAS TOR NACH SALZBURG



Informationen und Auskünfte erhalten Sie im Tourismusverband Eugendorf
Salzburger Straße 7 • 5301 Eugendorf • Tel. +43 (0) 6225 8424
info@eugendorf.com • www.eugendorf.com

Veranstaltungen		Oktober bis Dezember 2015	www.eugendorf.at
FR, 23.10.	9 ³⁰ - 11 Uhr	Zeit für's Leben (Bildungsveranstaltung für ältere Menschen) mit Anita Katzlinger: An 5 Vormittagen (jeweils FR bis einschl. 20.11.) werden Körper und Geist bewegt, Inspirationen ermöglicht, Humor gepflegt und Interessantes erlebt.	Pfarrsaal Eugendorf Anmeldungen unter 0650/50 09 304
	16 Uhr	Öffentliche Bibliothek: Vorlesen für Kinder, anschließend: Büchertasche gestalten (siehe Seite 21)	Sonnenweg 9
	16 ³⁰ - 18 Uhr	HUI CHUN Gong-Kurs mit Sibylla Maria David; jeden Freitag, Kosten: € 11,-; Tel. 0650/67 60 814 und 0699/12 23 24 87; Details siehe www.eugendorf.at	Auristige, 1. Stock (Betriebsgelände Hauser Parkett, Ischlerbahnstraße 23)
SA, 24.10.	20 Uhr	Heimatverein D´Vorberger: Erntetanz	Landgasthof Holznerwirt
FR, 30.10.	13 Uhr	Seniorenbund: Sängertreffen	Schnitzlwirt Ebenau
DI, 27.10.	19 ³⁰ Uhr	Öffentliche Bibliothek: „Humorvoll quergelesen“ mit Harald Indinger (siehe Seite 21)	Haus St. Martin, Sonnenweg 9
MI, 28.10.	9 ³⁰ - 11 Uhr	GUO LIN Qi Gong-Kurs mit Sibylla Maria David; jeden Mittwoch, Kosten: € 11,-; Tel. 0650/67 60 814 und 0699/12 23 24 87; Details siehe www.eugendorf.at	Auristige, 1. Stock (Betriebsgelände Hauser Parkett, Ischlerbahnstraße 23)
DO, 29.10.	19 ³⁰ Uhr	Öffentliche Gemeindeversammlung mit Informationen zum Asylwerber-Quartier in Pebering-Strass (siehe Seiten 3 und 10)	Mehrzweckhalle (Sportzentrum)
MO, 2.11.	14 - 15 ⁴⁵ Uhr	treffpunkt: TANZ mit Margot Hörmandinger (zertifizierte STÖ-Tanztrainerin); jeden Montag , keine Vorkenntnisse oder Tanzpartner erforderlich, einfach vorbeikommen; Tel. 0664/73 49 18 33	VS-Turnhalle (Marktplatz)
DI, 3.11.	14 - 15 Uhr	Elternberatung - nächster Termin: 1.12.	Haus St. Martin, EG
	19 ³⁰ - 21 ³⁰ Uhr	EKI: Tanz dich ganz (siehe Seite 16)	Vereinshaus Eugendorf
MI, 11.11.	19 Uhr	Elternverein Schwaighofen: Martinsfest	Waltl Kapelle
FR, 13.11.	8 ⁴⁰ - 11 ³⁵ Uhr	Neue Mittelschule Eugendorf: Tag der offenen Tür	NMS Eugendorf
SO, 15.11.	10 Uhr	Sozialer Hilfsdienst: Jahreshauptversammlung	Landgasthof Holznerwirt
	14 Uhr	Heimatverein D´Vorberger: Kinderkathreintanz	Landgasthof Holznerwirt
MO, 16.11.	19 ³⁰ Uhr	Obst- und Gartenbauverein: Jahresausklang	Gasthof Gastagwirt
FR, 20.11.	19 Uhr	Eugendorf Kreativ: Vernissage „Kunst im Wirtshaus“ (s. unten)	Landgasthof Holznerwirt
SO, 22.11.	9 - 12 Uhr	EKI: Bücher- und Spiele-Flohmarkt (siehe Seite 16)	Haus St. Martin
SA, 28.11.	8 - 12 Uhr	Re-Use-Sammeltag (siehe unten)	Altstoffsammelhof
MO, 30.11.	19 ³⁰ Uhr	EKI: Rituale im Alltag (siehe Seite 16)	EKI-Raum unter NMS-Turnsaal

KC in concert

ROCK LOVE

SPIRIT POP

SA, 14. NOVEMBER 2015
PFARRKIRCHE EUGENDORF
19:30 UHR

Kirchenchor Eugendorf
Leitung: David Eder

Kinderchor Eugendorf
Leitung: Evelyn Brunauer

Kartenverkauf: Raiba Eugendorf, bei den Mitwirkenden, sowie im Pfarramt Eugendorf: pfarre.eugendorf@pfarre.kirchen.net
Kartenvorverkauf: € 15,-
(SchülerInnen, Lehrlinge, StudentInnen 10,-,-)

DIE VERANSTALTUNG WIRD FINANZIÄR UNTERSTÜTZT VON:

HOLZNERWIRT. Raiffeisenbank Eugendorf-Plainfeld



EUGENDORF KREATIV

Einladung zur Vernissage
„Kunst im Wirtshaus“

Freitag, 20.11.2015 - 19:00
Dragassenhof - Landgasthaus Holznerwirt

Nette Leute treffen und bei einem Glas Wein Kunst genießen!
Freier Eintritt!



ReUse

Wiederverwerten
statt Wegwerfen!

Re-Use-Sammeltag am
Samstag, 28. November 2015
im Altstoffsammelhof
8 - 12 Uhr
KEIN Flohmarkt!

Weitere Informationen auf
www.eugendorf.at

Eugendorf-Momente

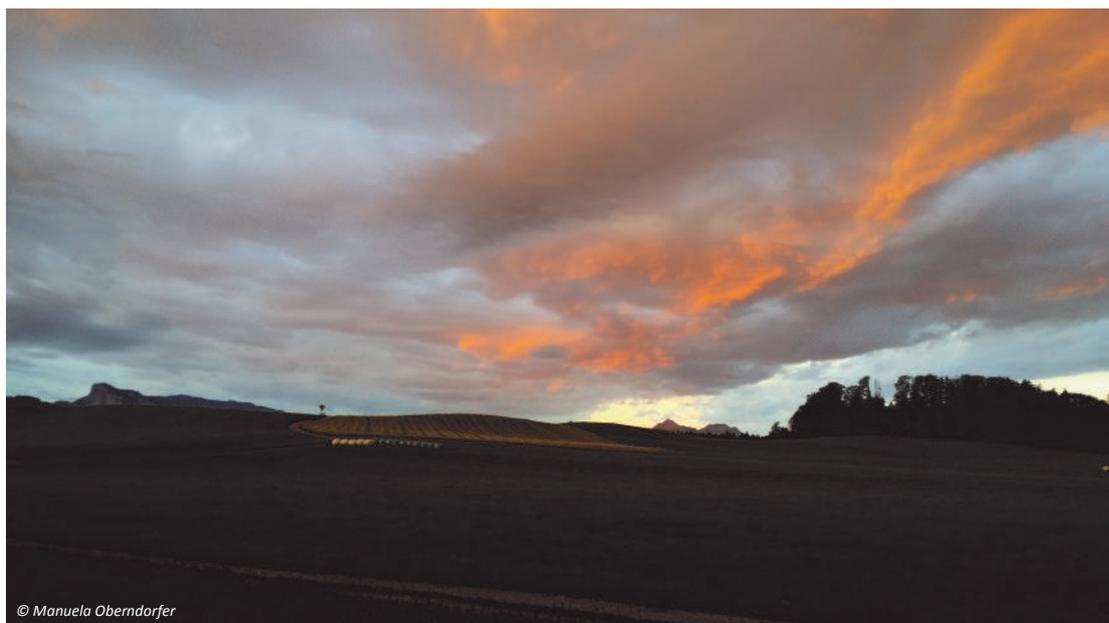


Unendlichkeit.

Auf einer Fototour durch Eugendorf machte **Marcel Kravanja** ganz besondere Schnapshots - hier auf einem Feldweg, der von der „Gschirnlinde“ in Richtung Seekirchen führt.

Morgenrot.

Auf dem Weg zur Arbeit erlebt **Manuela Oberdorfer** so manch schöne Himmelsstimmung. „Ich bin froh, dass ich in Eugendorf leben UND arbeiten darf“, so die Einsatzleiterin des Sozialen Hilfsdienstes.



Haben auch Sie eine schöne Momentaufnahme aus Eugendorf? Schicken Sie uns doch Ihr Bild mit kurzer Beschreibung (**Betreff: „Eugendorf-Moment“**) an buergerinfo@gem-eugendorf.at!

Die letzte Ausgabe 2015 ...

... der Bürgerinformation erscheint am 16. Dezember 2015.

Redaktionsschluss: 13. November 2015.

Informationen & Bilder bitte an buergerinfo@gem-eugendorf.at

Eine Advent- & Weihnachts-Sonderausgabe der Bürgerinformation erscheint am 18. November 2015.